

Information für Bauherren und Architekten:

Betrifft folgende Neubaugebiete:

Weyher

Neubaugebiet „Im Hübühl“ und „Am Rhodter Weg“

Schmutzwasserentsorgung:

Die Schmutzwasserentsorgung erfolgt über eine reine Schmutzwasserkanalisation.

An der Grundstücksgrenze wurde von uns ein kombinierter Hausanschlussschacht errichtet an welchen Schmutz- und Regenwasser angeschlossen werden müssen. Hierzu ist in dem Schacht ein offenes Gerinne am Schachtboden für Schmutzwasser vorgesehen und ein **blaues**, geschlossenes Rohr mit verschraubter Inspektionsöffnung für das Regenwasser.



Achtung Ausnahme:

Die Grundstücke am Westrand des Baugebietes, welche direkt an die Entwässerungsmulde grenzen, haben zwei unterschiedliche Anschlusschächte für Schmutz- und Regenwasser. Dabei befindet sich der Schmutzwasseranschluss straßenseitig und der Regenwasseranschluss an der Seite der Entwässerungsmulde.

Bei den Grundstücken 1138/1,1138/2 und 1138/3 die von der Rhodter Straße aus erschlossen sind, wurde der Regenwasserhausanschluss tiefer gelegt. Der Schmutzwasseranschluss befindet sich dort in einem geschlossenen graubraunen Rohr etwas höher im Schacht (siehe Bild unten).



Die von uns gebauten Schächte sind unbedingt zu benutzen und dürfen nicht beseitigt werden. Sollte es für Sie nötig sein einen Schacht zu versetzen, dann stimmen Sie dies bitte mit uns ab.

An den Schmutzwasseranschluss darf auf keinen Fall Niederschlagswasser angeschlossen werden, weil die Schmutzwasserkanalisation nicht dafür ausgelegt ist. Sollten wir bei einer Überprüfung Fehlanschlüsse feststellen, werden wir eine nachträgliche Beseitigung des Anschlusses verlangen!

Niederschlagswasserbeseitigung:

Die Niederschlagswasserbeseitigung erfolgt über eine reine Niederschlagswasserkanalisation.

An der Grundstücksgrenze wurde von uns ein kombinierter Hausanschlussschacht errichtet an welchen Schmutz- und Regenwasser angeschlossen werden müssen. Hierzu ist in dem Schacht ein offenes Gerinne am Schachtboden für Schmutzwasser vorgesehen und ein **blaues**, geschlossenes Rohr mit verschraubter Inspektionsöffnung für das Regenwasser.

Achtung Ausnahme:

Die Grundstücke am Westrand des Baugebietes, welche direkt an die Entwässerungsmulde grenzen, haben zwei unterschiedliche Anschlusschächte für Schmutz- und Regenwasser. Dabei befindet sich der Schmutzwasseranschluss straßenseitig und der Regenwasseranschluss an der Seite der Entwässerungsmulde.

Bei den Grundstücken 1138/1,1138/2 und 1138/3 die von der Rhodter Straße aus erschlossen sind, wurde der Regenwasserhausanschluss tiefer gelegt. Der Schmutzwasseranschluss befindet sich dort in einem geschlossenen graubraunen Rohr etwas höher im Schacht.

Ein Versickerung von Niederschlagswasser auf dem Grundstück wird nicht empfohlen! Durch die Stauschichten im Untergrund besteht die Gefahr, dass versickertes Niederschlagswasser hangabwärts wieder austritt.

Allgemeines:

Sollten Sie Fragen zur Entwässerung haben wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindegewerke Edenkoben – Herr Hanke (06323 959-169 oder martin.hanke@werke.org)! Bestandspläne über die Hausanschlüsse werden erst nach der Fertigstellung der Kanäle erstellt, bis dahin können Sie von uns lediglich unverbindliche Planungsdaten erhalten. Diese Daten können sich beim Bau noch verändern und sind vor Ausführung Ihrer Anschlussarbeiten vor Ort zu prüfen!!